

Zur Vermittlung interkultureller Kompetenz im Spanischunterricht – grundlegende Überlegungen und praktische Beispiele

Prof. Dr. F. J. Montiel & Prof. Dr. C. Vatter

Interkulturelle Kommunikation und interkulturelle Kompetenz gehören zu den meist diskutierten und schillerndsten Begriffen im Kontext des Fremdsprachenunterrichts: Denn einerseits werden sie immer wieder als zentraler Bereich und als Bildungsziel des Fremdsprachenunterrichts genannt und gefordert, andererseits besteht bezüglich ihrer methodischen Integration und didaktischen Umsetzung noch eine große Unschärfe und dementsprechend erscheinen neue Perspektiven und innovative Lehrkonzepte notwendig. Die Vermittlung interkultureller Kompetenz stellt darüber hinaus eine interdisziplinäre Querschnittsaufgabe dar, in der dem Fremdsprachenunterricht zwar eine zentrale, aber nicht die alleinige Verantwortung zukommt. Vor diesem Hintergrund ist eine Reflektion über die Fachkompetenzen der lehrenden Person sinnvoll. Für das Spanische ergeben sich, u.a. aufgrund der Vielfalt der spanisch-sprachigen Kulturen sowie seiner Stellung im Gefüge der unterrichteten Fremdsprachen und nicht zuletzt wegen der unterschiedlichen Motivationen der Lernenden, besondere Herausforderungen, die im Zentrum des Beitrags stehen.

Anhand praktischer Übungen und Arbeitsblätter zur interkulturellen Kompetenz, die spezifisch für den Einsatz im Spanischunterricht konzipiert wurden, sollen Wege zur Vermittlung dieser Schlüsselqualifikation aufgezeigt und erprobt werden.